

E-Rezepte verwalten im Rezeptmanagement (Teil 2)

Das **Rezeptmanagement** ist für das E-Rezept ein sehr wichtiges Modul, denn hier können alle Informationen zum aktuellen Status des E-Rezeptes eingesehen werden.

Der zweite Teil der Information über das Rezeptmanagement dreht sich um allgemein wissenswerte Informationen zum E-Rezept.



Allgemeines zum E-Rezept

Jedes abrechenbare E-Rezept besteht aus 3 Teilen, die an das Rechenzentrum gesendet werden:

- 1) Verordnungsdatensatz (vom Arzt)
- 2) Abgabedatensatz (von der Apotheke)
- 3) Quittungsdatensatz (vom Fachdienst der gematik)

Zu 1): Der vom Arzt ausgestellte Verordnungsdatensatz wird zum Fachdienst der gematik hochgeladen und kann von dort von der Apotheke heruntergeladen werden (über die App, durch Scannen des E-Rezept-Ausdrucks, durch Stecken der eGK, über Direktzuweisung eines E-Rezeptes). Der Fachdienst der gematik prüft dabei, ob der Verordnungsdatensatz valide ist, das heißt, ob z.B. alle definierten Felder gefüllt sind. Nur für valide befundene Verordnungen können durch die Apotheken abgerufen werden. Informationen dazu lesen Sie auch im [E-Rezept-Newsletter der ABDA](#).

Zu 2): Die Apotheke liest diesen Verordnungsdatensatz ein, tätigt ganz normal ihren Abverkauf und aus den dort erfassten Daten wird der Abgabedatensatz geschrieben, der von IXOS über den sogenannten Referenzvalidator auch auf Validität geprüft wird.

Zu 3): Die Quittung für ein E-Rezept ist für die Apotheke die Berechtigung, dieses E-Rezept auch tatsächlich bei der Krankenkasse abzurechnen. Die Quittung wird von IXOS automatisch abgeholt. Die Apotheke muss sich hier um nichts kümmern.



Ausnahmen: Rechenzentrumswechsel und Inhaberwechsel

Um hier sauber zu trennen, welches E-Rezept zu welchem Rechenzentrum geschickt wird oder welchem Inhaber es gehört, müssen VOR der Umstellung alle offenen Vorgänge geklärt sein. Dazu gehört auch, die Quittung für E-Rezepte, die zum alten Rechenzentrum geschickt werden oder zugunsten des alten Inhabers abgerechnet werden sollen, VOR dem Wechsel zu holen. Informationen dazu finden Sie in der [IXOS Onlinehilfe](#).

Übermittlung der E-Rezepte an das Rechenzentrum

E-Rezepte bestehen nur noch aus Datensätzen, die an das Rechenzentrum gesendet werden. Ein E-Rezept wird von IXOS mindestens 2-mal an das Rechenzentrum geschickt.

Beim ersten Mal werden nur Verordnungs- und Abgabedatensatz **zur Prüfung** an das Rechenzentrum übermittelt. Das passiert turnusmäßig alle 10 Minuten. Je nach Auslastung des Rechenzentrumsservers kann es bis zu 30 Minuten dauern, bis eine Prüfantwort kommt, die dann in IXOS durch die dem Text vorangestellte Weltkugel dargestellt wird.

 **Verordnung 1: Das Rezept ist beim Rechenzentrum abrechenbar.**

Sobald die Quittung für ein E-Rezept abgeholt wurde, werden alle 3 E-Rezept-Datensätze zusammen nochmals an das Rechenzentrum **zur Abrechnung** gesendet.

Wenn ein QES-pflichtiges E-Rezept bereits signiert wurde und die im Konfigurationsparameter **E-Rezept: Offene Abholungen** definierten Regeln (Systemeinstellungen → Verkauf: Kasse → [Rezeptmanagement](#)) erfüllt sind, passiert das turnusgemäß innerhalb der nächsten 10 Minuten.

ApoTI Rückmeldung erhalten
Fachliche Prüfung im Rechenzentrum: abrechenbar
Signatur angewendet
Quittung vorhanden
Zur Abrechnung an das Rechenzentrum gesendet

Anderenfalls wird mit dem Senden **zur Abrechnung** gewartet, bis die erforderliche QES angebracht oder die offene Abholung aufgelöst wurde.

Die ApoTI-Schnittstelle, über die die Rezepte an das Rechenzentrum gesendet werden, funktioniert stets so, dass die **Apotheke zunächst anfragt** und das **Rechenzentrum auf die Anfrage antwortet**. Diese Antwort wird in IXOS dargestellt.

Falls das Rechenzentrum im Nachhinein die zunächst übermittelte Antwort ändert, erfährt die Apotheke dies nur, wenn von der Apotheke **eine neue Anfrage** an das Rechenzentrum gestellt wird (als Statusabfrage oder durch Neu-Senden des Rezeptes).

Da es einige Rechenzentren gibt, die nachträglich ihre ursprüngliche Antwort ändern, führt dies teilweise zur Verwirrung zwischen Apotheke und Rechenzentrum, wenn bei Nachfragen die Mitarbeiter in Apotheke und Rechenzentrum von unterschiedlichen Rückmeldungen ausgehen.

Chargen im E-Rezept

Die Kassen haben laut Arzneimittelabrechnungsvereinbarung ein Recht darauf, die Charge für verifikationspflichtige Arzneimittel im Abgabedatensatz übermittelt zu bekommen, wenn durch Scannen des SecurPharm-Codes die Chargenerfassung beim Abverkauf „nebenbei“ geschieht.

Voll verifikationspflichtig sind Arzneimittel, bei denen der von der ABDA übermittelte Zeitpunkt erreicht wurde, ab dem ausschließlich Packungen mit SecurPharm-Code im Handel sind. Vor diesem Zeitpunkt kann es im Handel Packungen ohne SecurPharm-Code geben, d. h. das Arzneimittel ist teilverifikationspflichtig.

Generell ist keine Charge zu übermitteln für OTC-Produkte und die in der sogenannten Whitelist definierten Produkte.

IXOS übernimmt nach Erfassung für die voll- und teilverifikationspflichtigen Arzneimittel die Charge in den Abgabedatensatz und übermittelt auch bei nachträglicher Erfassung den neuen Abgabedatensatz im 10-minütigen Turnus an das Rechenzentrum.

Um nachträglich eine Charge zu erfassen, gehen Sie wie folgt vor:

Im **Detailbereich** können Sie entweder mit Rechtsklick auf den betroffenen Artikel oder auf die Chargefehlt-Meldung den Punkt **Chargenkorrektur für Rezeptabrechnung** auswählen und im sich öffnenden Fenster die Charge nachtragen.

The first screenshot shows a table with columns: VO, Artikelbezeichnung, PZN, DAR, Einheit, NP, Menge, Anbieter, and VK. The first row contains: 1, HUMALOG KWIKPEN, 06087049, ILO, 10St N2, 1 LILLY DEUTSCHLAND, 128,07. A right-click context menu is open over the first row, with options: Artikelinformationen, **Chargenkorrektur für Rezeptabrechnung** (highlighted), and Rezeptinformationen in die Zwischenablage kopieren.

The second screenshot shows a 'Hinweis' (Note) section with a table containing two entries. The first entry has a yellow checkmark icon and text: 'Verordnung 1: Die Chargen-Bezeichnung des Artikels fehlt. Die Charge kann durch Klick auf die rechte Maustaste über Kontextmenü nacherfasst werden.' The second entry has a globe icon and text: 'Verordnung 1: Das Rezept ist beim Rechenzentrum abgerechnet.' A right-click context menu is open over the first entry, with options: **Chargenkorrektur für Rezeptabrechnung** (highlighted), Hinweis ignorieren, and Hinweis aktivieren.



Die Übermittlung an das Rechenzentrum kann nur so lange erfolgen, wie das Rechenzentrum geänderte Datensätze für die anstehende Abrechnung annimmt. Da die Rechenzentren unterschiedliche Annahmeschlüsse haben, warnt IXOS ab dem Folgemonat, dass etwaige Änderungen möglicherweise nicht mehr vom Rechenzentrum angenommen und in der Abrechnung berücksichtigt werden können.

Rezept-Id vs. Rezeptnummer

E-Rezepte haben eine 22-stellige Rezept-Id nach folgendem Schema: 160.930.366.655.257.33.

Falls Sie mit Ihrem Rechenzentrum oder einer Kasse über bestimmte E-Rezepte sprechen wollen, benötigen Sie stets die **Rezept-Id**, nicht die IXOS-interne Rezeptnummer.

Die Rezept-Id finden Sie als Tooltip auf der Rezeptnummer oder dem Artikel:

Rezeptnr.	Abgabedatum	Kunde	Rück-Nr.	Gesamt
0012	160.144.411.076.700.77	38 Förster, Fridolin		116,79
0012	160.144.511.076.700.28			
0012	160.144.611.076.700.76	06 Königsstein, Ludger		18,27

VO	Artikelbezeichnung	PZN	DAR	Einheit	NP	Menge	Anbieter	VK
1	LOSARTAN AXIROMED 25MG FTA	13817352	FTA	28St N1		1	Medical Valley Inve	14,20
2	IBU RATIOPHARM 400MG	13158240	FTA	20St N1		1	ratiopharm GmbH	12,50
3	KREON 25000	04946837	KMP	200St N3		1	Viartis Healthcare	90,09

Mit Rechtsklick auf den Artikel können Sie **Rezeptinformationen in die Zwischenablage kopieren** und diese dann beispielsweise in einen Editor oder Notepad++ kopieren.

VO	Artikelbezeichnung	PZN	DAR	Einheit	NP	Menge	Anbieter	VK
1	AMBROXYL RATIO PHARMACEUTICALS	00814665	LSE	100ml N1		1	ratiopharm GmbH	2,48

Artikelinformationen
 Rezeptinformationen in die Zwischenablage kopieren

Rezeptnr. : 001163722
E-RezeptId: 160.930.366.655.257.33
PZN: 00814665

In IXOS können Sie auch nach einer Rezept-Id suchen.

Geben Sie im Rezeptmanagement in das Suchfeld die Rezept-Id ein, entweder mit oder ohne Punkte. Es funktioniert auch, mit unvollständigen Rezept-Ids zu suchen, allerdings wird das Suchergebnis besser, je mehr Ziffern man eingibt.

Rezeptmanagement		Filterkriterien
Suche	160.398.867.108.629.41	Alle Rezepte, Abrechnungen Pflegehilfsmittel, Abrechnungen Pharmazeutische Dienstleistung
Nicht bereit (21)	Rezeptkontrolle (298)	Rezeptbox (1) Abgerechnet

Wird nur ein Rezept mit der eingegebenen Ziffernfolge gefunden, springt IXOS zu diesem Rezept in die Rezeptdetails und Sie können dort mit **Rezept Details – F8** das Rezeptimage aufrufen.